

Allgemeine Informationen im Umgang mit PDF Dateien:

PDF:	PDF wurde aber in erster Linie für die Ermöglichung eines plattformunabhängigen Datenaustauschs in der Office-Umgebung entwickelt. Die grafische Industrie wurde nur wenig bis gar nicht berücksichtigt. Ein normales PDF-Dokument kann Formularfelder enthalten, es können Elemente mit Korrekturwerkzeugen markiert oder Notizen angefügt werden. Es kommen weitere Funktionen wie das Verknüpfen mehrerer Seiten innerhalb eines Dokuments, Hyperlinks oder gar die Verwendung von Film und Ton zum Einsatz. Für den Datenaustausch in der grafischen Industrie sind solche Funktionen nicht erwünscht und mit zahlreichen Fehlerquellen verbunden.
PDF/X-1:	PDF/X-1 stammt ursprünglich aus den USA, genügte den europäischen Standards aber nicht zu 100%. In einer PDF/X-1 Datei werden ausschliesslich CMYK Bilddaten unterstützt.
PDF/X-3:	Olaf Drümmer und Stefan Jaeggi erarbeiteten eine Normierung unter der Bezeichnung PDF/X-3 die es ermöglichen sollte neben CMYK auch RGB Bilddaten mit zugehörigem iccProfil, CIELab sowie Sonderfarben zuzulassen. Vorsicht: Eine PDF/X-3 Datei kann immer noch Bilder enthalten mit einer zu geringen Auflösung, z.B. 72dpi, Sie ist auch dann immer noch PDF/X-3 konform.
PDF/X ISO Norm:	Dadurch ist aus der PDF/X-ready-Initiative und das in Ableitung von der ISO-Norm noch stärker eingrenzende PDF/X-ready entstanden. Mit einem erweiterten Prüfprofil wird eine PDF Datei beim Preflight auch in Bezug auf die Auflösung der Bilder überprüft. Für den Offsetdruck gelten 225 dpi. PDFXready akzeptiert vorerst nur Bilddaten im CMYK-Modus. RGB- und CIELab-Daten dagegen sind noch nicht gestattet.

Erstellung PDF/X nach ISO Norm:

Distiller-Joboptions:	Für die Arbeit gemäss der Norm vorbereitete Distiller-Joboptions stellen sicher, dass Bildauflösungen und Kompressionen korrekt eingestellt sind, Schriften eingebettet werden und der passende Output-Intent zugeordnet wird. Der Datenempfänger erhält damit die Sicherheit, dass eine PDFX-Datei zumindest die technischen Qualitätsbedingungen für den Druckprozess erfüllt.
christinger.ch	Unter www.christinger.ch stellen wir Ihnen die Distillereinstellungen für Distiller 6.0 und 7.0 zum download bereit. Die Einstellungen und Rezepte richten sich an den Offsetdruck, sind aber auch gut für den Digitaldruck zu gebrauchen. Weitere Informationen zum Thema PDFX finden Sie unter folgender Internetseite: <ul style="list-style-type: none">• www.pdfx-ready.ch• www.pdfx.info
